

Miejsce na identyfikację szkoły

**ARKUSZ PRÓBNEJ MATURY
Z OPERONEM
JĘZYK NIEMIECKI
POZIOM ROZSZERZONY**

**LISTOPAD
2014**

Czas pracy: 150 minut

Instrukcja dla zdającego

1. Sprawdź, czy arkusz egzaminacyjny zawiera 13 stron (zadania 1.–10.). Ewentualny brak zgłoś przewodniczącemu zespołu nadzorującego egzamin.
2. Część pierwsza arkusza, sprawdzająca rozumienie ze słuchu, będzie trwała około 20 minut. Materiał do odsłuchania nagrany jest na płycie CD.
3. Pisz czytelnie. Używaj długopisu/pióra tylko z czarnym tuszem/atramentem.
4. Nie używaj korektora, a błędne zapisy wyraźnie przekreśl.
5. Pamiętaj, że zapisy w brudnopisie nie podlegają ocenie.
6. Na karcie odpowiedzi wpisz swoją datę urodzenia i PESEL.
7. Zaznaczając odpowiedzi w części karty przeznaczonej dla zdającego, zamaluj ■ pola do tego przeznaczone. Błędne zaznaczenie otocz kółkiem ● i zaznacz właściwe.
8. W zadaniach 1.–7. oceniane będą tylko odpowiedzi zaznaczone na karcie odpowiedzi znajdującej się na końcu arkusza.

Za rozwiązanie wszystkich zadań można otrzymać łącznie **50 punktów**.

Życzymy powodzenia!

Wpisuje zdający przed rozpoczęciem pracy

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

PESEL ZDAJĄCEGO

--	--	--	--

**KOD
ZDAJĄCEGO**

ROZUMIENIE ZE SŁUCHU

Zadanie 1. (3 pkt)

Usłyszysz dwukrotnie trzy teksty. Z podanych odpowiedzi wybierz właściwą, zgodną z treścią nagrania. Zakreśl literę A, B lub C.

Tekst 1.

Wo könnte man diesen Text hören?

- A. Während eines Familiengesprächs.
- B. Als Durchsage im Einkaufszentrum.
- C. In der Werbung eines lokalen Fernsehsenders.

Tekst 2.

Was möchte die junge Schriftstellerin mitteilen?

- A. Sie beklagt sich über die große Konkurrenz auf dem Büchermarkt.
- B. Sie berichtet von ihren Schreibanfängen.
- C. Sie möchte ihre Erfahrungen mit potenziellen Schriftstellern teilen.

Tekst 3.

Welcher Satz gibt, gemäß dem gehörten Text, eine Meinung (und keine Tatsache) wieder?

- A. Die Zeichnungen eines Kindes können von seiner Intelligenz zeugen.
- B. Man braucht viel Phantasie, um Kinderzeichnungen verstehen zu können.
- C. Das Zeichentalent ist eines der Faktoren, die auf Intelligenz eines Kindes hinweisen.

PRZENIEŚ ROZWIĄZANIA NA KARTĘ ODPOWIEDZI!

Zadanie 2. (4 pkt)

Usłyszysz dwukrotnie cztery wypowiedzi na temat różnych akcji skierowanych do młodych ludzi. Do każdej wypowiedzi (2.1.–2.4.) dopasuj odpowiadające jej zdanie (A–E), wpisując odpowiednią literę do tabeli.

Uwaga: jedno zdanie zostało podane dodatkowo i nie pasuje do żadnej informacji.

- A. Für die Umwelt auf zwei Rädern
- B. Finde deinen Traumberuf
- C. Eine Kampagne für mehr Toleranz
- D. Ein Experiment für die Umwelt
- E. Im Ausland Erfahrungen sammeln

2.1. (Nummer 1)	2.2. (Nummer 2)	2.3. (Nummer 3)	2.4. (Nummer 4)

PRZENIEŚ ROZWIĄZANIA NA KARTĘ ODPOWIEDZI!

Przygotowania do matury pod kontrolą?

**Od dziś do końca roku
rozwiązuj darmowe testy
z matematyki!**

www.gieldamaturalna.pl

Zadanie 3. (5 pkt)

Usłyszysz dwukrotnie wywiad z Miss Nico, która zajmuje się wykonywaniem tatuaży. Z podanych odpowiedzi wybierz właściwą, zgodną z treścią nagrania. Zakreśl literę A, B, C lub D.

3.1. Wie war die erste Erfahrung von Miss Nico mit dem Tätowieren?

- A. Ihr ist die Nadel ausgerutscht.
- B. Der Kunde war nicht zufrieden.
- C. Die Tätowierung war gelungen.
- D. Der Kunde wollte nicht bezahlen.

3.2. Wie ist Miss Nicos Einstellung zu ihrem Job?

- A. Sie bedauert, dass sie diesen Job gewählt hat.
- B. Sie findet den Job sehr stressig.
- C. Sie bedauert, dass der Job schlecht bezahlt ist.
- D. Sie glaubt, dass bei diesem Job viel Verantwortung nötig ist.

3.3. Wie verdient Miss Nico ihr Geld heute?

- A. Sie ist Besitzerin von mehreren Tatoo-Studios in Deutschland.
- B. Sie hat ein Tatoo-Studio in Berlin.
- C. Sie ist in einem Tatoo-Studio angestellt.
- D. Sie verkauft Tätowiermaschinen.

3.4. Was braucht man, um ein Tatoo-Studio zu eröffnen?

- A. Man muss eine Tätowiermaschine haben.
- B. Man braucht nur einen Gesundheitsschein.
- C. Man muss etwa 6000 Euro für einen Gewerbeschein zahlen.
- D. Man muss einen Kurs zum Tätowierer abschließen.

3.5. Der Moderator ist der Meinung, dass

- A. Tätowieren ein Handwerk wie jedes andere ist.
- B. Tätowieren Kunst ist.
- C. Tätowierer kein richtiger Beruf ist.
- D. Tätowier-Studios vom Gesundheitsamt kontrolliert werden sollten.

PRZENIEŚ ROZWIĄZANIA NA KARTĘ ODPOWIEDZI!

ROZUMIENIE PISANEGO TEKSTU

Zadanie 4. (4 pkt)

Przeczytaj tekst podzielony na trzy fragmenty (A–C). Do każdego zdania (4.1.–4.4.) dopasuj właściwy fragment tekstu. Wpisz rozwiązania do tabeli.

Uwaga: jeden fragment pasuje do dwóch zdań.

HOROSKOPE

A.

Viele Zeitschriften machen sich mit der Gestaltung ihrer Horoskope viel Mühe, denn Horoskope stellen einen wichtigen kommunikativen Kontakt zum Publikum her. Hier wird dem Leser Ermutigung und Trost suggeriert, er erhält Bestätigung und Motivation und das Gefühl, dass man sich für sein Leben interessiert. Englischsprachige Studien haben gezeigt: Horoskope in Zeitschriften sind oft exakt auf ihre Leserschaft zugeschnitten. Das Horoskop in einem Hochglanz-Magazin wird seinen Lesern auch mal raten: „Tanken Sie Energie, gönnen Sie sich einen Wellness-Urlaub!“, weil es auch die entsprechende Klientel besitzt. Horoskope spiegeln somit gesellschaftliche Realitäten wider.

B.

Horoskope stimmen irgendwie immer. Dafür gibt es viele Tricks: die Formulierungen sind Rahmen, die alle Situationen abdecken können. Man sagt: „In Liebe, Beruf und Gesundheit geht es bergauf“. In irgendeinem Bereich trifft das dann zu. Aber jeder interpretiert sein Horoskop anders. Psychologische Untersuchungen haben festgestellt, dass man sich in den Eigenschaften wiederfindet, wenn man daran glaubt. Astrologische Fachbegriffe wie Planeten und Konstellationen appellieren an den modernen Menschen, der immer nach Erklärungen strebt. Andererseits entsteht dabei durchaus auch ein Hauch des Geheimnisvollen, der Mensch fühlt sich geleitet von überirdischen Mächten.

C.

Der Hauch des Geheimnisvollen, der Horoskope umgibt, verursacht, dass Frauen zugänglicher für Sternengläubigkeit sind. Verschiedene Studien zeigen, dass Männer Horoskopen eher skeptisch gegenüber stehen. Sie glauben weniger an Astrologie als Frauen. Natürlich berufen sich die Ergebnisse nur auf die Äußerungen der Personen, das muss nicht heißen, dass es wirklich so ist. Psychologische Untersuchungen haben jedoch ergeben, dass Männer sich eher an Leitbildern orientieren. Und das ist zumindest belegt.

nach: <http://www.sueddeutsche.de/leben/astrologie-warum-horoskope-immer-stimmen-1.244043-2>

4.1.	Die Vorliebe für Horoskope hängt vom Geschlecht ab.	
4.2.	In Horoskopen vermeidet man extreme Formulierungen.	
4.3.	Die Sprache von Horoskopen enthält viele Verallgemeinerungen.	
4.4.	Zeitschriften sprechen durch Horoskope ihre Leser bewusst an.	

PRZENIEŚ ROZWIĄZANIA NA KARTĘ ODPOWIEDZI!

Zadanie 5. (4 pkt)

Przeczytaj tekst, z którego usunięto cztery zdania. Do miejsc oznaczonych lukami (5.1.–5.4.) dobrać brakujące zdania spośród podanych niżej (A–E), tak aby otrzymać logiczny i spójny tekst. Wpisz odpowiedzi w luki.

Uwaga: jedno zdanie zostało podane dodatkowo i nie pasuje do żadnej luki.

FACEBOOK-KONTROLLEN

Darf eine Schülerin für Social-Media-Einträge bestraft werden, die sie in ihrer Freizeit schreibt? 5.1. _____

Alles fing mit einem kleinen Eintrag an. „Ich hasse diese Kathy-Person, die in der Schulaula Aufsicht führt. Sie ist gemein“, schrieb eine damals zwölfjährige Schülerin aus dem US-Bundesstaat Minnesota bei Facebook. Ihr Schuldirektor aber las den Beitrag und machte einen Screenshot. 5.2. _____ Damit war die Geschichte aber noch nicht vorbei. Die Schulleitung erfuhr wenig später, dass das Mädchen mit einem Jungen ebenfalls per Facebook Nachrichten über Lehrer austauscht. 5.3. _____ Damit hat die Schulleitung dann ihre privaten Facebook-Nachrichten durchsucht, obwohl die Schülerin zum Schreiben der Nachrichten nie Schuleigentum benutzt und sie auch in ihrer Freizeit verfasst hatte.

Die Schülerin fühlte sich ungerecht behandelt. Deshalb zog sie vor Gericht. Die Schule hat mit ihrem Vorgehen das Grundrecht auf freie Meinungsäußerung und das Recht auf Privatsphäre verletzt, teilten die Anwälte mit. 5.4. _____ Trotzdem ist die Schule bereit zu zahlen. Bevor das Gericht ein Urteil aussprechen konnte, einigten sich beide Seiten auf einen Betrag von 70.000 Dollar. Das sind umgerechnet knapp 50.800 Euro. Außerdem will die Schule ihre Richtlinien zum Umgang mit sozialen Medien überarbeiten. Die Schülerin sagte anschließend dem TV-Sender ABC: „Ich bin einfach froh, dass es vorüber ist.“ Ihr Vertrauen in Erwachsene hat die heute 15-Jährige aber verloren.

Viele Jugendliche in Deutschland haben sich zu diesem Fall geäußert: „Für mich unfassbar, was sich diese Lehrer gedacht haben. Niemand auf Erden darf irgendwem einen Zugang zu seinem privaten Email- oder sonstigen Postfach eröffnen, es sei denn ein Richter ordnet dies an. Lehrer sind aber keine Richter“ heißt es in einem der Kommentare.

nach: www.spiegel.de

- A. Das Mädchen musste dann als Strafe einen Entschuldigungsbrief schreiben und nachsitzen.
- B. Deshalb wurde eine Sammelklage gegen Facebook eingereicht, mit dem Vorwurf, dass das soziale Netzwerk sich zu wenig um den Datenschutz kümmert.
- C. Dies stritt die Schule ab und behauptete, die Eltern der Schülerin haben ihr Einverständnis zur Durchsuchung des Accounts gegeben.
- D. Daraufhin musste sie ihren Lehrern ihre Passwörter und Zugangsdaten auch zu ihrem E-Mailkonto offenlegen.
- E. Im US-Bundesstaat Minnesota hat ein Mädchen gegen die Facebook-Kontrollen ihrer Lehrer geklagt – nun zahlt die Schule freiwillig eine fünfstellige Summe.

PRZENIEŚ ROZWIĄZANIA NA KARTĘ ODPOWIEDZI!

Zadanie 6. (5 pkt)

Przeczytaj dwa teksty o imigrantach. Z podanych odpowiedzi wybierz właściwą, zgodną z treścią tekstu. Zakreśl literę A, B, C lub D.

Tekst 1.

GEKOMMEN, UM ZU BLEIBEN

Jeden Tag strömen hunderte Menschen vor seinem Fenster vorbei. Unter ihnen auch solche, die in Dresden ein neues Zuhause suchen. Ob sie das auch bekommen? Diese Entscheidung muss Michael täglich mehrmals treffen. Er arbeitet als Sachbearbeiter in der Ausländerbehörde Dresden, genauer im Welcome Center. Hier betreut Michael ausländische Fachkräfte und deren Familien aus sogenannten Drittstaaten, die in der sächsischen Landeshauptstadt wohnen wollen.

Der Arbeitsalltag des 25-jährigen ist fest gegliedert. Montags und mittwochs kümmert er sich um Aufenthaltsanträge, liest und beantwortet seine Mails und bereitet sich auf die Sprechstage vor. Die finden dienstags, donnerstags und freitags statt. Das heißt, dass an diesen Tagen die Leute mit ihren Anliegen direkt zu Michael kommen und persönlich über Probleme reden können. Solche Termine findet Michael besonders spannend: „Selbst wenn man im Voraus plant, kann immer etwas Unerwartetes passieren.“ Außerdem ist jeder Fall einzigartig und kann nicht immer nach vorgeschriebenen Mustern abgearbeitet werden. Gleichzeitig stellt der junge Sachbearbeiter den Anspruch an sich selbst, dass er jeden Kunden gut berät und informiert. Dass es dabei mal zu Missverständnissen kommt, gehört dazu.

Aber was passiert eigentlich, wenn Michael seinem Gegenüber sagen muss, dass er seinen Antrag ablehnen und er wieder zurück in seine Heimat muss? Auch das gehöre nun mal zum Job, meint Michael. Dass viele es nicht verstehen wollen, dass ihr Antrag abgelehnt wird, versteht er nur zu gut. Er versucht, diesen Unmut aufzufangen und sich nicht aus der Ruhe bringen zu lassen. In einem persönlichen Gespräch erklärt Michael dem Betroffenen, warum sein Antrag abgelehnt wurde. „Bei alledem ist es wichtig, die Kritik nicht auf sich selbst zu beziehen“. Immerhin hat Michael diese Entscheidung nicht willkürlich getroffen, sondern setzt nur die Vorgaben um.

nach: <http://www.schekker.de/content/gekommen-um-zu-bleiben-0>

6.1. Wovon handelt der Text?

- A. Er berichtet von dem Leben von Asylbewerbern in Deutschland.
- B. Er berichtet von Problemen mit interkultureller Kommunikation.
- C. Er berichtet von schweren beruflichen Entscheidungen.
- D. Er berichtet von der Arbeit eines Angestellten in der Ausländerbehörde.

6.2. Womit befasst sich Michael Stimpel beruflich?

- A. Er entscheidet darüber, wer in der Dresdner Altstadt wohnen kann.
- B. Er entscheidet darüber, ob Ausländer eine Aufenthaltserlaubnis bekommen.
- C. Er befasst sich mit der Einstellung von ausländischen Fachkräften.
- D. Er kümmert sich um das Computersystem der gesamten Verwaltung.

6.3. Was gefällt Michael Stimpel an seiner Arbeit besonders?

- A. Er mag den direkten Kontakt zu seinen Kunden.
- B. Er mag unerwartete Situationen.
- C. Er findet die Aufstiegsmöglichkeiten besonders günstig.
- D. Er kann seine Fremdsprachenkenntnisse entwickeln.

PRZENIEŚ ROZWIĄZANIA NA KARTĘ ODPOWIEDZI!

Tekst 2.**VOM FLÜCHTLING ZUR WELTMEISTERIN**

Mit Anfang 20 eine Biographie schreiben? Ist das nicht viel zu früh? Die gebürtige Kosovo-Albanerin Lira Bajramaj zeigt aber, dass sie trotz ihrer jungen Jahre schon einiges erlebt hat: Aufgewachsen im Kosovo, ist ihre Kindheit bald von staatlichen Repressionen geprägt. Sie darf in der Öffentlichkeit nicht mehr sprechen und das Leben wird immer gefährlicher, besonders für ihren Vater, der jederzeit mit Besuch von der Polizei rechnen muss. Er betreibt eine albanische Schule und ist illegal als Kfz-Mechaniker tätig.

Die Situation spitzt sich zu und bald muss die Familie aus der Heimat fliehen. Mit einer Schlepperbande und von Verwandten geliehenem Geld geht es über viele Umwege nach Deutschland. Lira ist damals fünf Jahre alt, ihr Bruder noch ein Baby. Die Flucht der Familie schildert Lira fesselnd. Man kann die Verunsicherung des kleinen Mädchens und ihrer Eltern sofort nachfühlen. In einer Nacht- und Nebelaktion schaffen sie es schließlich über die Grenze nach Deutschland.

Doch dort beginnen die Probleme für die Familie erst richtig. Die Integration gestaltet sich nicht immer einfach. Zuerst leben sie im Flüchtlingslager, später in der eigenen Wohnung. Die Zeit ist geprägt von Integrationsschwierigkeiten als muslimische Albaner in Deutschland. Aber Lira ist kontaktfreudig und schon bald entdeckt sie ihr Tor zum Leben: den Fußball. Dort wird sie als Teil ihrer Mannschaft respektiert und lernt die deutsche Kultur kennen. Der Fußball ist ihr Weg zu einer gelungenen Integration in Deutschland.

Lira Bajramaj ist es gelungen, ein Buch zu schreiben, das weit mehr als eine oberflächliche Integrations-Geschichte bietet. Ihr persönlicher Weg ist nicht nur für Fußballfans oder jene interessant, die ihr Schicksal teilen. „Mein Tor ins Leben“ ist Vorbild, Motivation und regt zugleich zum Nachdenken an.

nach: <http://www.schekker.de/content/mein-tor-ins-leben-%E2%80%93-vom-fl%C3%BChtling-zur-weltmeisterin>

6.4. Welcher Satz gibt, gemäß dem Text, eine Tatsache (und nicht nur eine Meinung) wieder?

- A. Biografien von älteren Menschen sind spannender.
- B. Die Geschichte von Lira wird nicht nur Fußballfans interessieren.
- C. Liras Familie war in Kosovo in Lebensgefahr.
- D. Dank dem Fußball kann man sich integrieren.

6.5. Wozu schreibt der Autor diesen Text?

- A. Er möchte ein Buch empfehlen.
- B. Er möchte die Leser zum Nachdenken anregen.
- C. Er möchte auf die schwierige Situation von Muslimen in Deutschland hinweisen.
- D. Er möchte die Vorteile von Sport präsentieren.

PRZENIEŚ ROZWIĄZANIA NA KARTĘ ODPOWIEDZI!

STOSOWANIE STRUKTUR LEKSYKALNO-GRAMATYCZNYCH

Zadanie 7. (4 pkt)

Przeczytaj tekst. Uzupełnij go odpowiedziami wybranymi z tabeli, tak aby otrzymać logiczny i gramatycznie poprawny tekst. Wpisz w miejsca oznaczone linią ciągłą (7.1.–7.4.) literę A, B, C lub D.

VIELE VEGANE LEBENSMITTEL SIND NICHT SO GESUND WIE MAN DENKT

Die Verbraucherzentrale hat 20 vegane Produkte 7.1. _____, darunter vegane Würstchen, Brotaufstrich und Käse-Ersatz. Das Resultat: Vegane Lebensmittel müssen nicht unbedingt gesund sein. Oft fanden die Verbraucherschützer zu viel Salz, Fett und Zusatzstoffe. Einige Produkte sollten deshalb nicht zu häufig auf dem Speiseplan stehen, erklärte die Verbraucherzentrale.

Die Ergebnisse werden mit Ampelkennzeichnungen versehen. Rot steht dabei für alarmierend. Jeweils fünfmal vergaben die Verbraucherschützer eine rote Ampel für Salz und gesättigte Fettsäuren, viermal stand die Ampel beim Fettgehalt auf rot. 7.2. _____ den Geschmack tierischer Produkte zu erreichen, greifen Firmen zudem auf viele Zusatzstoffe zurück. Viele Lebensmittel sind also keine naturreinen Produkte.

Die Verbraucherschützer stellten auch Etikettenschwindel fest. Die Abbildungen 7.3. _____ den Packungen stimmen demnach oft nicht mit den tatsächlichen Inhaltsstoffen oder der Herkunft der Zutaten überein. So zeige ein Anbieter eine Alpenkulisse mit dem Schweizer Matterhorn auf seinem Drink, obwohl die Rohstoffe aus verschiedenen Ländern Europas kamen. Ein anderer Hersteller warb mit großen Walnüssen auf der Verpackung seines Brotaufstrichs, obwohl darin nur zwei Prozent Walnussöl 7.4. _____ sind.

nach: www.zeit.de

	A.	B.	C.	D.
7.1.	durchsucht	genommen	untersucht	beobachtet
7.2.	Weil	Damit	Um	Deshalb
7.3.	von	in	mit	auf
7.4.	enthalten	gehalten	verhalten	anhalten

PRZENIEŚ ROZWIĄZANIA NA KARTĘ ODPOWIEDZI!

Zadanie 8. (4 pkt)

Uzupełnij każdą lukę (8.1.–8.4.), przekształcając wyrazy podane w nawiasie, tak aby otrzymać logiczny i gramatycznie poprawny tekst. Wymagana jest pełna poprawność gramatyczna i ortograficzna wpisywanych wyrazów.

LÜGENDETEKTOR FÜR TWITTER

Soziale Netzwerke sind längst zu einer wichtigen Nachrichtenquelle geworden. Viele, vor allem junge Menschen, 8.1. _____ (KONSUM) Nachrichten fast ausschließlich über diese Kanäle, und auch für Journalisten sind sie längst nicht mehr wegzudenken. Ob bei Demonstrationen, Großereignissen oder Katastrophen – soziale Netzwerke geben schnellen

8.2. _____ (EINBLICKEN) in das Geschehen. Nur: Es ist halt nicht immer die Wahrheit, was auf Twitter oder Facebook verbreitet wird, und es gibt keine Garantie, dass dort nicht schamlos 8.3. _____ (LÜGE), geschönt oder dramatisiert wird.

Ein internationales Team von Experten hat jetzt den Auftrag, das zu ändern: Ihr Projekt „Pheme” ist gerade 8.4. _____ (START), es soll eine Art Lügendetektor für Twitter sein und durch komplexe Analysen Nutzer in die Lage versetzen, den Wahrheitsgehalt von Tweets zu bestimmen. So soll es möglich werden, Falschmeldungen schneller aufzudecken.

nach: <http://jetzt.sueddeutsche.de>

Zadanie 9. (4 pkt)

Przetłumacz na język niemiecki podane w nawiasach fragmenty zdań (9.1.–9.4.), tak aby otrzymać logiczne i gramatycznie poprawne zdania. Wymagana jest pełna poprawność ortograficzna wpisywanych fragmentów zdań.

Uwaga: w każdą lukę możesz wpisać maksymalnie pięć wyrazów.

9.1. Zum Glück war in der Nähe ein Arzt. Er hat dem Verletzten sofort (*udzielił pierwszej pomocy*) _____.

9.2. Ich kann Ihnen das Hotel wirklich empfehlen! Es (*leży przy samej plaży*) _____.

9.3. Was willst du Johann (*podarować na urodziny?*) _____?

9.4. Wenn ich nur Zeit hätte, (*na pewno bym cię odwiedziła*) _____.

Przygotowania do matury pod kontrolą?

Od dziś do końca roku rozwiąż darmowe testy z matematyki!

www.gieldamaturalna.pl

WYPOWIEDŹ PISEMNA

Zadanie 10. (13 pkt)

Wypowiedz się na jeden z poniższych tematów. Wypowiedź powinna zawierać od 200 do 250 słów i spełniać wszystkie wymogi typowe dla formy wskazanej w poleceniu. Zaznacz wybrany temat, zakreślając jego numer.

Temat 1.

Wiele nastolatków jest na diecie, bo twierdzą, że muszą pozbyć się zbędnych kilogramów. Napisz **rozprawkę**, w której przedstawisz punkt widzenia osoby cierpiącej na zaburzenia odżywiania się, oraz opinię lekarza dietetyka.

Temat 2.

Na stronie internetowej niemieckiej gazety przeczytałeś/przeczytałaś artykuł zachęcający wszystkich do studiowania za granicą. Napisz **list** do tej gazety, w którym odniesiesz się do apelu autora artykułu, i podzielisz się własnymi przemyśleniami na temat najlepszego miejsca studiowania.

CZYSTOPIS

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

